



FAU • Dekanat der TF
Martensstraße 5a
91058 Erlangen

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr
M. Sc. Jan Hönig
(PERSÖNLICH)

SS22: Auswertung zu "22s-TutAlgoKSRUE"

Sehr geehrter Herr M. Sc. Hönig,

im Rahmen der Lehrveranstaltungsevaluation im SS22 erhalten Sie hiermit die Auswertung zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Rechnerübung zu Algorithmen kontinuierlicher Systeme -

Es wurden hierfür 13 Fragebögen vom Typ "t_s22_v+ü1" von den Studierenden ausgefüllt.

Die 4 Indikatoren zeigen den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der Skalafragen in den genannten Fragenkapiteln.

Der Mittelwert der 4 Indikatoren bildet den Globalindikator bzw. den Lehrqualitätsindex (LQI).

Für die Einzelfragen und Indikatoren kennzeichnet der Wert 1 hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Die Profillinien zeigen den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer der Technischen Fakultät.

Der LQI und die Indikatoren werden bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen und die Erstellung der Bestenlisten verwendet.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Wanka (Studiendekan, tf-studiendekan-lehre@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

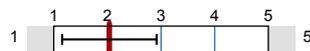
M. Sc. Jan Hönig
 SS22 • Rechnerübung zu Algorithmik kontinuierlicher Systeme
 ID = 22s-TutAlgoKSRUE
 Rückläufer = 13 • Formular t_s22_v+ü1 • LV-Typ "Übung"



Globalwerte

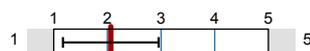
Globalindikator

Indikator • Organisation, Inhalte und Kompetenzen der LV (Kap. 3)



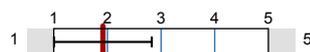
mw=2,04
s=0,88

Indikator • Struktur der LV (Kap. 4)



mw=1,89
s=0,69

Indikator • Durchführung der LV (Kap. 5)



mw=2,06
s=0,89

Indikator • Zufriedenheit und Kompetenzerwerb (Kap. 6)

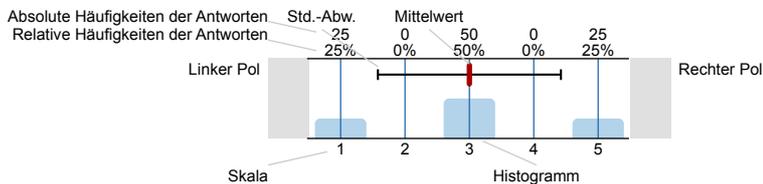


mw=1,92
s=0,91

mw=2,28
s=1,03

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

2. Studierender und Lehrveranstaltung

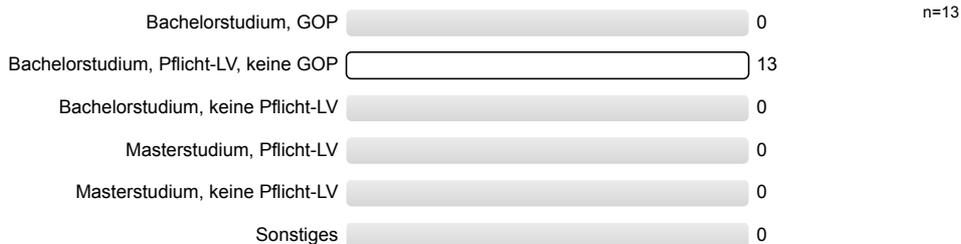
2.1) Ich studiere folgenden Studiengang und Abschluss:

DS • Data Science (B.Sc.) 1 n=13
 INF • Informatik (B.Sc.) 3
 MT • Medizintechnik (B.Sc.) 9

2.2) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

1. Fachsemester 0 n=13
 2. Fachsemester 0
 3. Fachsemester 0
 4. Fachsemester 11
 5. Fachsemester 0
 6. Fachsemester 2
 7. Fachsemester 0
 8. Fachsemester 0
 9. Fachsemester 0
 ≥ 10. Fachsemester 0

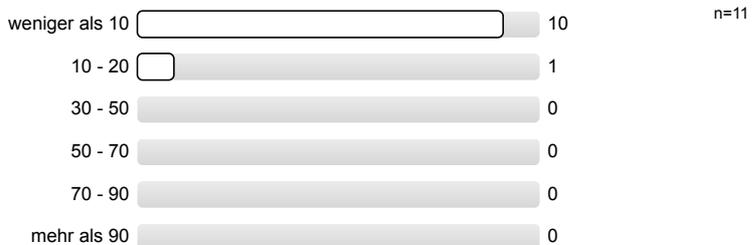
2.5) Diese Lehrveranstaltung (LV) gehört für mich zum
 ("keine Pflicht-LV": Wahl einer anderen, alternativen LV wäre möglich)



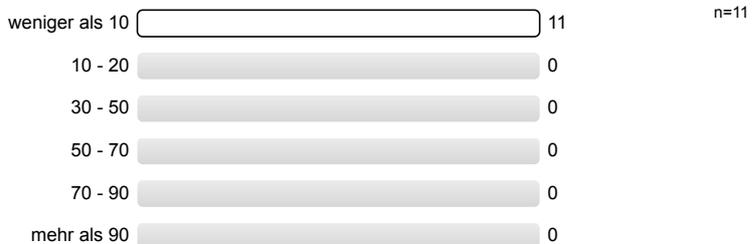
2.7) An Prozent dieser LV habe ich synchron in Präsenz teilgenommen.



2.8) An Prozent dieser LV habe ich synchron online (Zoom, Teams, o. ä.) teilgenommen.



2.9) An Prozent dieser LV habe ich asynchron (Aufzeichnung, o. ä.) teilgenommen.

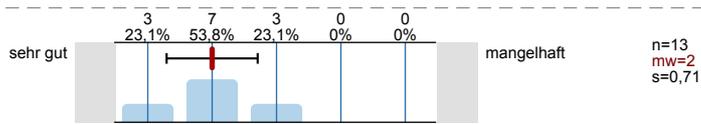


3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

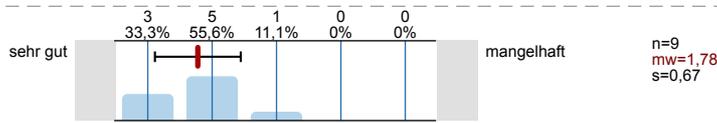
3.1) Wie gut war die Durchführung der LV organisiert?



3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt (Vorl. • Übg. • Prakt. • . . .)?

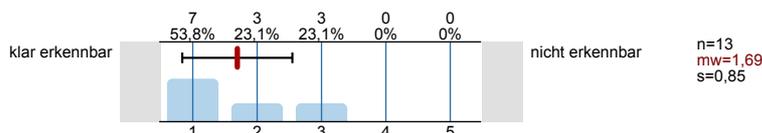


3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.

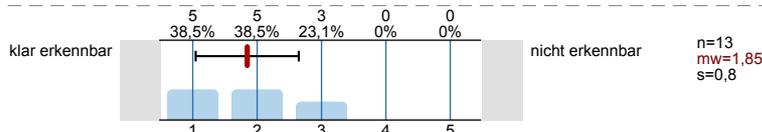


4. Struktur der Lehrveranstaltung

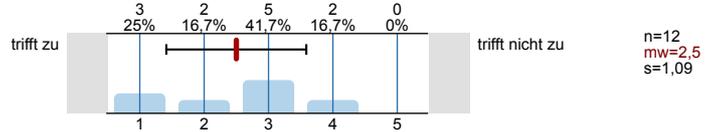
4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren:



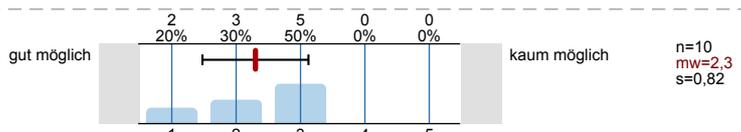
4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war:



4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.

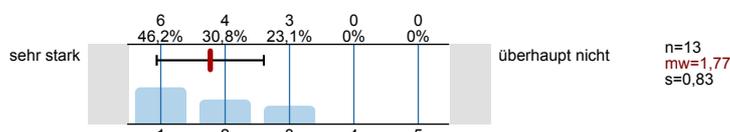


4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung:

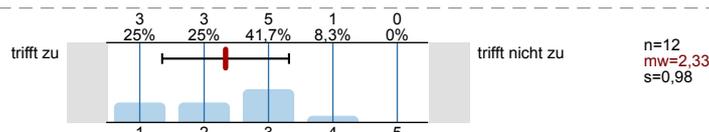


5. Durchführung der Lehrveranstaltung

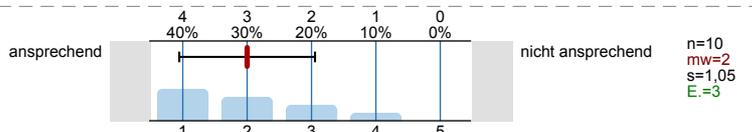
5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der Durchführung.



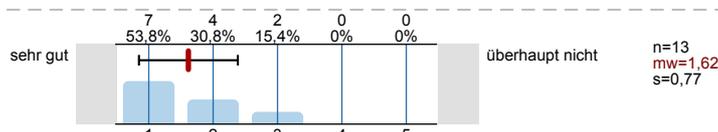
5.2) Die Dozentin/Der Dozent förderte das Interesse am Themenbereich.



5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war:

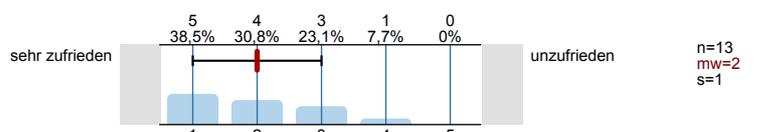


5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron).

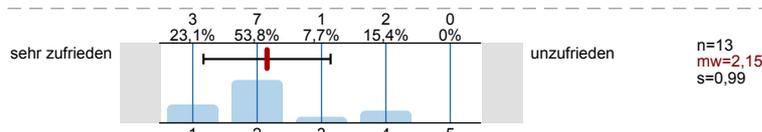


6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

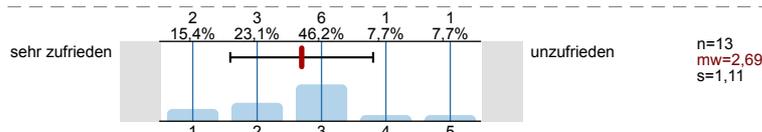
6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV?



6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs?

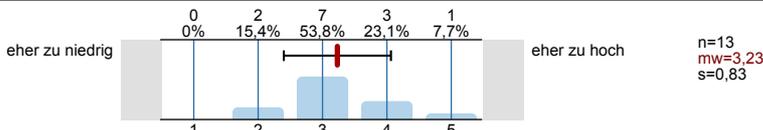


6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand?

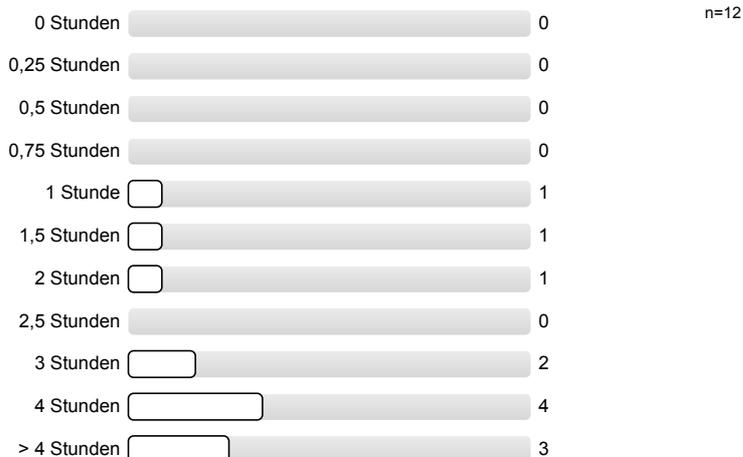


7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten

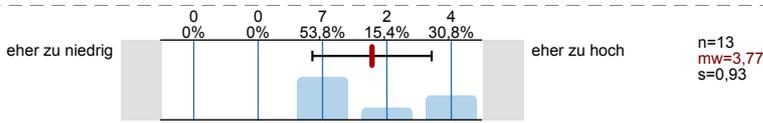
7.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes war für mich:



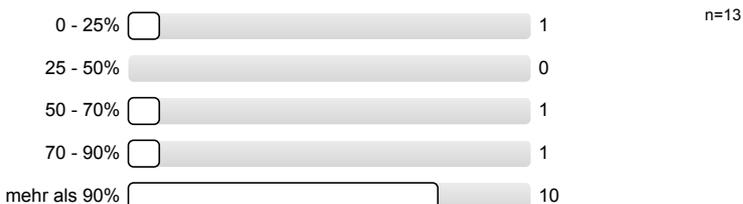
7.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser LV (ohne den LV-Besuch) betrug pro Woche:



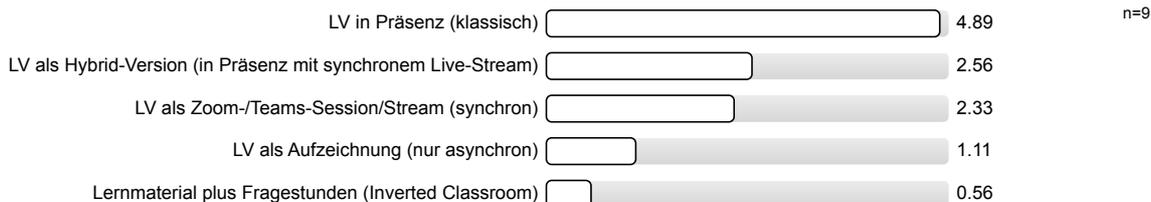
7.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese LV fand ich:



7.4) Ich habe bei etwa Prozent dieser LV zeitnah (mit höchstens 1 Woche Verzug) mitgearbeitet.



7.5) Welche Darbietungs-Form hätten Sie sich für diese LV gewünscht (bitte mit Drag-and Drop nach Priorität sortieren)?



7.6) An der Durchführung der Lehrveranstaltung gefielen mir folgende Aspekte besonders:

- Alle Tutor:innen waren sehr motiviert und haben immer die Fragen beantwortet. Wenn auch einmal eine kurze Antwort nicht ausgereicht hat, habt ihr euch dazugesetzt und seid Schritt für Schritt den Code mit uns durchgegangen. Das ist wirklich super, so macht Programmieren Spaß, wenn man effektive Hilfe bekommt. So versteht man die Theorie der Vorlesung noch einmal viel besser.
- An guten Tagen hat man motivierte Tutoren gehabt die einem gut weiterhelfen konnten. Benutzung der CIP Map auf jeden Fall beibehalten!
- Der Dozent war sehr kompetent, war stets gut vorbereitet und bemüht den vorgesehenen Stoff in der dafür knapp bemessenen Zeit zu vermitteln
- Die Tutor*Innen (vorallem Leonie) konnten den Stoff sehr gut erklären bis man ihn verstanden hat
Gut dass man direkt sehen konnte ob die Aufgabe stimmt
- Die Übungsleiter sind immer sehr gut auf die Fragen eingegangen. Sie waren meistens sehr nett und sehr geduldig, auch wenn man sehr wenig verstanden hat am Anfang
- Programmieraufgaben haben sich schön mit dem Vorlesungsstoff überschritten. Man konnte das gehörte nochmal besser verinnerlichen und verstehen/nachvollziehen

7.7) An der Durchführung der Lehrveranstaltung gefiel mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Anfangs waren die Wartezeiten sehr hoch, was aber sehr nachvollziehbar ist : D
- Der Stoff für eine Übung ist zeitlich in eineinhalb Stunden zu viel.
- Die Aufgaben waren oft sehr unklar gestellt, sodass es unnötig lange gedauert hat bis man überhaupt verstanden hat was gewollt wurde
Es waren zu viele Aufgaben
- Gerade am Anfang des Semesters musste man häufig sehr lange auf einen Tutor warten. Teilweise gab es Wartezeiten von einer Stunde. Außerdem kamen die Tutoren ab und zu eine Halbe- bis Dreiviertelstunde zu spät.

- Ich fand den Einstieg als Medizintechniker zu schnell und zu schwierig. Es ist aus den Jahren davor bekannt, dass sich die Medizintechnik-Studierenden schwerer tun bei den Rechnerübungen, und trotzdem wird kein "Beginnerkurs" für uns angeboten. Es wäre schön, wenn man in der ersten oder zweiten Woche, zusätzlich zu Blatt 00 eine freiwillige Einführung zu den wirklichen Basics der Programmiersprache bekommen würde. Das würde allen ein bisschen vor dem Wahnsinn bewahren. Natürlich ist es schwer, so eine breite Masse an Informatikern und Medizintechnikern leistungsmäßig zu vereinen, aber da das Problem schon bekannt ist, und wir sogar darauf hingewiesen wurden, verstehe ich nicht, warum man nichts unternimmt, um das Problem zu minimieren.

Als anderen Punkt fand ich, dass Florian zwar meistens sehr kompetent und ausführlich geantwortet hat, man sehr gemerkt hat, wenn er einen schlechten Tag hatte. Dann waren die Antworten meistens genervt, und wenn man eh kurz vor dem verzweifeln ist, weil man nichts versteht, und eine genervte Antwort bekommt, ist das nicht unbedingt förderlich für das Interesse am Fach

- Manchmal waren die Tutoren sehr schlecht gelaunt und haben Fragen genervt und knapp beantwortet sodass ich nicht so viel verstanden habe
Die Aufgaben sind sehr schwierig gestellt. Mit einer klareren Formulierung hätte ich definitiv weniger Fragen gehabt.
- Wenn man eine Teilaufgabe nicht hinbekommen oder übersprungen hat, wäre eine Musterlösung am Ende für alle Aufgaben erwünschenswert, damit man die Vorgehensweise nachvollziehen kann

Meistens Aufgaben verständlich, allerdings gab es auch Aufgaben wo man erst lange überlegen musste wie man vorgehen musste(z. B. Blatt 7 Aufgabe 2c), da wäre eine kleine Hilfestellungen gut gewesen

Außerdem wären ausführlichere Korrekturen/Kommentare schön gewesen, da man dann genau verstehen/nachvollziehen könnte was man falsch gemacht hat oder was eine bessere Vorgehensweise gewesen wäre, um das in anderen Aufgaben/im Beruf später besser machen zu können

- das ganze mit dem sich digital melden war nicht so gut erklärt worden, hab ich erst in der 3ten Übung gecheckt was los war

7.8) Sonstiges:

- 7.2: Durchschnittl. Zeitaufwand fuer Vor- und Nachbereitung -> durchschnittl. Zeitaufwand fuer Programmieraufgaben
- Danke an euch, ihr seid toll!!
- Florian beste
- Ich würde es sehr begrüßen, wenn vor der Klausur auch "Musterlösungen" für die Programmieraufgaben bereitgestellt würden. Jemand, der manche Aufgaben einfach nicht geschafft hat, hat wenig Möglichkeiten, sich auf den Programmiereteil der Klausur vorzubereiten.
Bezüglich der Korrekturen hätte ich anzumerken, dass diese nur aus der Ausgabe eines erweiterten Public Tests. Darin sieht man zwar, für welche Eingaben das Programm fehlerhafte Ergebnisse liefert, jedoch ist das gerade bei größeren Fehlern oder Denkfehlern nicht wirklich hilfreich. Daher wäre es schön, eine Korrektur des geschriebenen Python-Codes anstelle/zusätzlich zu einer Verifikation über verschiedene Eingaben zu haben.
- Vielen Dank! Deine Übung und Lehrmaterialien haben mir bei der Bearbeitung der Hausaufgaben stets geholfen. Man merkt dass du wirklich bemüht bist die Inhalte zu vermitteln und das ist dir auch gelungen!
- man fragt sich ob das code wirklich von menschen überprüft wird

Profillinie

Teilbereich: TF • Virtual-Class-Umfragen

Name der/des Lehrenden: M. Sc. Jan Hönig

Titel der Lehrveranstaltung: Rechnerübung zu Algorithmik kontinuierlicher Systeme (22s-TutAlgoKSRUE)
(Name der Umfrage)

Vergleichslinie: Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im SS'22

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

| | | | | | |
|---|----------|--|------------|----------------|--------------------|
| 3.1) Wie gut war die Durchführung der LV organisiert? | sehr gut | | mangelhaft | n=13 n=2179 | mw=1,85 mw=1,62 |
| 3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt (Vorl. • Übg. • Prakt. • ...)? | sehr gut | | mangelhaft | n=13 n=2149 | mw=2,00 mw=1,68 |
| 3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen. | sehr gut | | mangelhaft | n=9 n=2011 | mw=1,78 mw=1,53 |

4. Struktur der Lehrveranstaltung

| | | | | | |
|--|----------------|--|-----------------|----------------|--------------------|
| 4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren: | klar erkennbar | | nicht erkennbar | n=13 n=2169 | mw=1,69 mw=1,59 |
| 4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war: | klar erkennbar | | nicht erkennbar | n=13 n=2164 | mw=1,85 mw=1,61 |
| 4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden. | trifft zu | | trifft nicht zu | n=12 n=2165 | mw=2,50 mw=1,87 |
| 4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung: | gut möglich | | kaum möglich | n=10 n=2135 | mw=2,30 mw=1,78 |

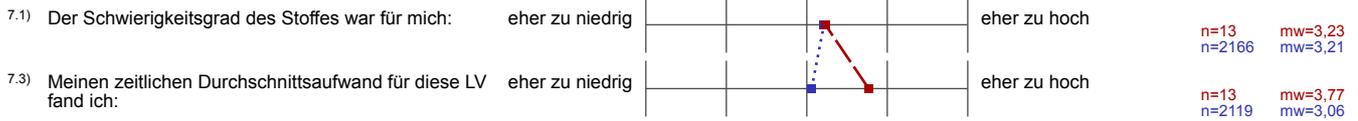
5. Durchführung der Lehrveranstaltung

| | | | | | |
|---|-------------|--|-------------------|----------------|--------------------|
| 5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der Durchführung. | sehr stark | | überhaupt nicht | n=13 n=2171 | mw=1,77 mw=1,50 |
| 5.2) Die Dozentin/Der Dozent förderte das Interesse am Themenbereich. | trifft zu | | trifft nicht zu | n=12 n=2163 | mw=2,33 mw=1,75 |
| 5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war: | ansprechend | | nicht ansprechend | n=10 n=2151 | mw=2,00 mw=1,70 |
| 5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron). | sehr gut | | überhaupt nicht | n=13 n=2161 | mw=1,62 mw=1,34 |

6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

| | | | | | |
|---|----------------|--|-------------|----------------|--------------------|
| 6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV? | sehr zufrieden | | unzufrieden | n=13 n=2175 | mw=2,00 mw=1,80 |
| 6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs? | sehr zufrieden | | unzufrieden | n=13 n=2169 | mw=2,15 mw=1,95 |
| 6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand? | sehr zufrieden | | unzufrieden | n=13 n=2157 | mw=2,69 mw=2,05 |

7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten



Profillinie für Indikatoren

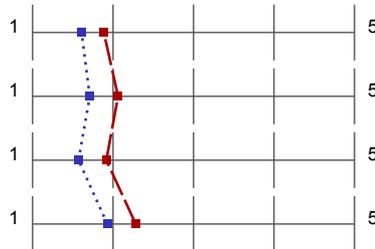
Teilbereich: TF • Virtual-Class-Umfragen

Name der/des Lehrenden: M. Sc. Jan Hönig

Titel der Lehrveranstaltung: Rechnerübung zu Algorithmik kontinuierlicher Systeme (22s-TutAlgoKSRUE)
(Name der Umfrage)

Vergleichslinie: Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im SS'22

Indikator • Organisation, Inhalte und Kompetenzen der LV (Kap. 3)



mw=1,89 s=0,69
mw=1,61 s=0,80

Indikator • Struktur der LV (Kap. 4)

mw=2,06 s=0,89
mw=1,71 s=0,89

Indikator • Durchführung der LV (Kap. 5)

mw=1,92 s=0,91
mw=1,57 s=0,84

Indikator • Zufriedenheit und Kompetenzerwerb (Kap. 6)

mw=2,28 s=1,03
mw=1,93 s=0,98